

100 JAHRE 1. WELTKRIEG



WANDERUNG AM MONTE PIANO

am Sonntag, 31. August 2014

100 Jahre sind seit dem Beginn des 1. Weltkrieges vergangen und entlang der ehemaligen Dolomitenfront erinnern noch zahlreiche gut erhaltene Stellungen, Schützengräben und leider auch Kriegerfriedhöfe an diese schreckliche Zeit. Besonders der Monte Piano ist ein stummer Zeuge der tragischen Ereignisse des vergangenen Jahrhunderts. Eine der schlimmsten Kriegsfronten des 1. Weltkrieges hatte hier ihren Schauplatz, über 14.000 Soldaten mussten auf diesem Hochplateau ihr Leben lassen.

Mit dem Bus fahren wir bis zum Lago di Misurina. Wer mit dem Taxi-Shuttle auf den Monte Piano fährt, steigt dort aus. Die anderen fahren weiter bis zum Lago Antorno und wandern zu Fuß zur Bosi-Hütte. Auf dem Hochplateau begleitet und führt uns der Historiker Rudl Holzer zu den Stellungen der Österreicher und Italiener und schildert auf packende und beeindruckende Weise die damaligen Geschehnisse.

Der Rückweg erfolgt entweder erneut mit dem Taxi zum Lago di Misurina oder zu Fuß über den Touristensteig nach Schluderbach. Mit dem Bus geht es für alle wieder zurück nach Olang.

Treffpunkt: 08.30 Uhr beim Kongresshaus in Olang

Gehzeit: Lago Antorno – Monte Piano: 1 Stunde
Monte Piano – Schluderbach: 2 Stunden

Kosten: € 10 für Erwachsene (Bus und Führung)
€ 5 für Kinder

Taxi – Shuttle: Hinfahrt € 8 oder Hin- und Rückfahrt: € 12

Mitzunehmen: Regenschutz, geeignetes Schuhwerk, Tagesproviant

Anmeldung bis Mittwoch, 27. August bei Rainer Plaikner Tel. 345 348 15 79 (abends)